

Bamberg



Stimmung war Trumpf beim Rosenmontagsball

BAMBERG, SEITE 13



Sie sahen nicht so aus, als ob sie schnell ihre Stachel ausfahren wollten: gut gelaunte Bienen und ein nicht minder froh gelaunter Verkehrspolizist

Fotos: RiegerPress

Schwarze Bienen und Reiter im bunten Faschingstreiben

FASCHINGSZUG Friesenpferde aus Sassanfahrt trugen Ritter in Kettenhemden durch die Innenstadt. Ein Angriff war es nicht, nur einer von vielen Höhepunkten im bunten Gaudiwurm, der sich gestern durch Bamberg schlängelte.

VON UNSEREM MITARBEITER HARALD RIEGER

Bamberg - Fast zwei Stunden dauerte es, bis der am Markusplatz gestartete Gaudiwurm sein Ziel am Maxplatz erreicht hatte. Wie in den Vorjahren säumten Tausende Schaulustige und maskierte Faschingsfans den Wegesrand. Besonders die Kapuzinerstraße sowie die Lange Straße waren dicht bevölkert. Und dies, obwohl die Sonne streikte und die Temperaturen eher frostig waren. Wohl daran lag es, dass nach Angaben des Veranstalters (Stadtmarketing) diesmal aber

doch einige Tausend Besucher weniger als noch im vergangenen Jahr den Weg in die City fanden. Stadtmarketing-Geschäftsführer Klaus Stieringer schätzte die Zahl der Zuschauer am Ende auf rund 30 000. Am Faschingsumzug beteiligten sich 52 Gruppen und über 1200 Aktive. Neben einigen altbekannten Teilnehmern wie der „k.o. geschlagene Bürgermeister“ von Stegaurach, Siegfried Stengel, oder Bambergs Gondel schlängelten sich auch fauchende Drachenköpfe durch die Straßen, diebische Hexen und jede

Menge Tanzgruppen. Neben feurigen Sambatänzerinnen und den Rock'n'Roll-Dancern beteiligten sich auch Cheerleader und etliche Tanzgarden aus dem Bamberger Umland. Passend zum Motto des Faschingsumzuges „Ritter, Drachen und Burgfräulein“ waren die Hauptattraktion diesmal aber sicherlich die aus Sassanfahrt angaloppierten Ritter auf ihren Pferden. Mit ihren stolzen, schwarzen Friesenpferden und in ihren Kettenhemden und Ritterrüstungen waren die Reiterinnen und Reiter der Hingu-

cker schlechthin. Politische Spitzfindigkeiten oder Attacken gegen die Stadtpolitik hingegen fand man nur wenige. Nur die SPD hatte ihrem auf einem Lastwagen gemalten ICE einen Drachenkopf aufgesetzt. Und Norbert Tscherner vom Bamberger Bürgerblock warb unter anderem, wie bereits einige Tage zuvor in der Gartenstadt, für Unterschriften für den Erhalt der Jugendherberge Wolfschlucht. Zum Schluss des bunten Umzuges stürmten die Narren das Bamberger Rathaus. Gänzlich

ohne Widerstand übergab Stadtrat Helmut Müller (CSU), der die beiden in Urlaub weilenden Bürgermeister vertrat, dem Prinzenpaar aus Memmelsdorf für den Rest des Tages den Ratssausschlüssel. Allerdings nicht, ohne ihnen auf den Weg zu geben, dass sie mit Spaß „regieren“ und lustig und froh sein sollten. Mehr Bilder zum Faschingszug finden Sie auf www.inFranken.de



Polizeibericht

12 000 Euro Schaden bei Auffahrunfall

Bamberg - Auf der B 26, Höhe Müllheizkraftwerk, ereignete sich am Montagabend ein Auffahrunfall. Eine 19-jährige Autofahrerin hatte zu spät bemerkt, dass ein vor ihr fahrender Wagen wegen eines Pannenfahrzeuges abbremsen musste und fuhr auf diesen auf. Beide Fahrzeuge waren nach dem Aufprall nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Ein 20-jähriger Mann zog sich bei dem Unfall leichtere Verletzungen zu. Den entstandenen Blechschaden schätzt die Polizei auf etwa 12 000 Euro.

Polizeistreife schnappt Schläger

Bamberg - In einer Gaststätte in der Langen Straße verpasste am Dienstag, kurz vor 1.30 Uhr, ein 36-Jähriger einem 22-jährigen Studenten einen Faustschlag ins Gesicht. Der Schläger verließ anschließend die Kneipe, konnte aber von einer Polizeistreife am Gabelmann aufgespürt werden. Der Schläger muss sich wegen Körperverletzung verantworten.

18-Jährige beleidigt Polizeibeamte

Bamberg - Am Montagmorgen wurde die Polizei zu einer angeblichen Schlägerei zwischen Jugendlichen an der Kettenbrücke gerufen. Als mehrere Streifen dort eintrafen, waren etwa 40 junge Leute im Begriff, sich zu entfernen. Ein 18-jähriges Mädchen zeigte sich während der anschließenden Kontrolle aggressiv, missachtete einen Platzverweis und beleidigte die eingesetzten Beamten mit übelsten Ausdrücken. Die junge Frau wird unter anderem wegen Beleidigung zur Anzeige gebracht.

Einbruch in Bäckerei ging schief

Bamberg - Über das vergangene Wochenende versuchte ein Einbrecher vergebens, in eine Bäckerei in der Innenstadt zu gelangen. Der unbekannte Täter wollte mit einem Hebelwerkzeug die dortige Schiebetür aufwuchten, was misslang. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 200 Euro. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Bamberg-Stadt unter Telefon 0951/9129-210 entgegen.

350 Euro aus Geldbeutel gestohlen

Bamberg - Aus einer Handtasche, die für rund eine Stunde unbeaufsichtigt im Treppenhäus eines Anwesens im Sandgebiet abgestellt war, stahl ein unbekannter Dieb aus dem darin verstaute Geldbeutel 350 Euro.

Ladendieb wurde per Haftbefehl gesucht

Bamberg - Ein 27-jähriger Mann wurde am Montagabend in einem Geschäft in Bamberg-Ost beim Diebstahl von Süßigkeiten vom Personal ertappt. Bei der anschließenden Zeigenaufnahme durch die Polizei stellte sich heraus, dass gegen den Mann ein Haftbefehl bestand, weshalb er ins Gefängnis wanderte.

ft